



Seniorenbeirat, Stadt Rosenheim
Reichenbachstraße 8, 83022 Rosenheim

Herrn¹
Oberbürgermeister
Andreas März
Königstraße 24
83022 Rosenheim

Geschäftsstelle

Reichenbachstraße 8
83022 Rosenheim
Telefon: (08031) 3651081
Zimmer: 0.17, Erdgeschoss
Vorsitzende:
Irmgard Oppenrieder
E-Mail: seniorenbeirat@rosenheim.de
www.seniorenbeirat-rosenheim.de

Ihr Schreiben vom

Ihr Zeichen

Unser Zeichen

Datum

17.04.2024

Antrag: Überarbeitung des „Grünen Passes“ für Senioren

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

der Seniorenbeirat der Stadt Rosenheim stellt den Antrag, dass der „Grüne Pass“ für Senioren in Zusammenarbeit mit dem Seniorenbeirat überarbeitet wird.

Begründung:

Den „Grünen Pass“ für Senioren gibt es seit 1982, gilt für städtische Einrichtungen und hat vom Angebot her seitdem keine Anpassung mehr erfahren.

Mit dem „Grünen Pass“ soll die Teilhabe am gesellschaftlichen und kulturellen Leben gefördert und Anreize geschaffen werden, das Leben aktiv und eigenständig zu gestalten.

Am 10. Okt. 2022 wurde von Bündnis 90/Die Grünen eine Erhöhung der Einkommensgrenzen beantragt. Dies wurde auch genehmigt. Für Verheiratete ab dem 65. Lebensjahr beträgt die Einkommensgrenze € 3174,00.

Wie der „Grüne Pass“ für Seniorinnen und Senioren in Rosenheim angenommen wird, darüber hat sich der Seniorenbeirat ausführlich informiert.

Die Neuausstellungen von „Grünen Pässen“ für Senioren betragen unter 10 Stück in den Jahren 2020, 2021 und 2022. (Auskunft Stadt Ro)

Wieviele „Grüne Pässe“ im Umlauf sind, konnte nicht ermittelt werden. (Auskunft Stadt Ro)

Hier noch eine kurze Übersicht über die Inanspruchnahme des „Grünen Passes“ bei verschiedenen Anbietern.

KuKo: Nutzer des „Grünen Passes“

2017	4
2018	8
2019	3
2020	1
2021	0

2022 3

2023 2

Bildungswerk Rosenheim: Der „Grüne Pass“ wird ca. 5-10 im Jahr in Anspruch genommen.

Evangelisches Bildungswerk: Aus Kostengründen nicht möglich.

Theater Rosenheim: Seit Jahren keine Nachfrage mehr. Das betrifft auch die historischen Stadtspiele. Deshalb auch kein Angebot mehr.

Auf den Homepageseiten der entsprechenden Anbieter ist der „Grüne Pass“ meistens sehr schwer zu finden oder gar nicht.

Auch von Rosenheimer Bürgern wurden beim Seniorenbeirat bereits Anfragen zum „Grünen Pass“ gestellt:

Datum: 23. Juli 2023 um 18:15:29
MESZ
An: Seniorenbeirat
<Seniorenbeirat@rosenheim.de>
Betreff: Stadtverkehr

Guten Tag
Ich habe eine Frage
Warum gibt es für Senioren die auch
einen grünen Pass der Stadt
Rosenheim haben keine Ermäßigung
beim Stadtverkehr
Man soll das Auto Zuhause lassen
aber ein Fahrt in die Stadt und zurück
kostet 4,2€
Mit meiner Frau sind es 8,4 €
Das ist für kleine Rentner sehr teuer.
Da sollte man einmal nachdenken
Mfg

Nach der Überarbeitung des „Grünen Passes“ soll die Stadt Rosenheim einen Flyer erstellen, damit der „Grüne Pass“ bei den Rosenheimer Seniorinnen und Senioren wieder bekannter wird. Den Flyer kann der Seniorenbeirat auch bei den „Geburtstagsgratulationen“ mit verteilen.

Vorsitzende

Beiratsmitglied

Irmgard Oppenrieder

Adalbert Meishammer